ZBJV

Stämpfli Verlag

ZBJV 1/2009 | S. 59–64 **59**

Aktuell aus dem Bundesgericht

Nachehelicher Unterhalt II[1]

oder die Nachlese zu BGE 134 III 145 ff. und BGer 5A_434/2008 (inzwischen teilweise in BGE 134 III 577 ff.) bzw. BGer 5A_288/2008 betreffend das Vorgehen zur Bemessung des nachehelichen Unterhalts[2]

von Heinz Hausheer und

Annette Spycher, Bern

1. Zahlreiche Gerichte und Anwaltskanzleien gehen für die Bemessung des nachehelichen Unterhalts insbesondere im Bereich der **mittleren Einkommen** von der Methode der Existenzminima-Berechnung mit Überschussverteilung aus. Das betreibungsrechtliche Existenzminimum kann allerdings familienrechtlich zum Grundbedarf erweitert werden, sodass auch vom familienrechtlichen Grundbedarf mit...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↦ Kaufen ↦

Login

Das Dokument "Nachehelicher Unterhalt II" wurde von Gast am 17.04.2024 auf der Website zbjv.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024